Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 22. Juli 2020 um 04:16 Uhr

Beide Krankheitsfälle sind in Hameln

Das Hamelner Kreishaus meldet wieder zwei akut erkrankte Patienten in der aktuellen Corona-Statistik des Weserberglands

Mittwoch 22. Juli 2020 - **Hameln (wbn). Nunmehr ist im Landkreis Hameln-Pyrmont wieder von zwei akut erkrankten Personen in der Statistik zum Corona-Infektionsgeschehen im Landkreis Hameln-Pyrmont die Rede.**

Gestern Nachmittag kam folgendes Update aus dem Hamelner Kreishaus mit den neuesten Zahlen: Im Landkreis Hameln-Pyrmont sind heute, am 21. Juli 2020, 156 Fälle einer Corona-Infektion bestätigt.

Fortsetzung von Seite 1

Die Fälle verteilen sich auf das gesamte Kreisgebiet wie folgt:

Aerzen

11

Bad Münder

51

Bad Pyrmont

20

Coppenbrügge

7

Emmerthal

8

Hameln

47

Hess. Oldendorf

10

Salzhemmendorf

2

Von diesen 156 Fällen gelten 144 Personen als geheilt. 10 Personen sind verstorben.

Die zwei infizierten Personen wurden isoliert und befinden sich in Quarantäne. Diese akut erkrankten Personen verteilen sich wie folgt auf das Kreisgebiet:

Aerzen

Bad Münder

Bad Pyrmont

Coppenbrügge

Emmerthal

Hameln

2

Hess. Oldendorf

Salzhemmendorf

Alle Infizierten werden gemeinsam vom Gesundheitsamt und den jeweils behandelnden Haus- bzw. Krankenhausärzten engmaschig betreut.

0 infizierte Person(en) wird/ werden derzeit in den drei Akutkliniken im Landkreis Hameln-Pyrmont stationär behandelt.

Außerdem befindet sich eine Person (aus Hameln) der Kategorie 1 in angeordneter häuslicher Quarantäne.

Aerzen

Bad Münder

Bad Pyrmont

Coppenbrügge

Emmerthal

Hameln

1

Hess. Oldendorf

Salzhemmendorf

Aktuelle Informationen im Zusammenhang mit dem Coronavirus sind hier www.hameln-pyrmont.de/corona zu finden.